

### Arbeitsinitiative „Nachwachsende Rohstoffe mit dem Binnenschiff“

Seit Ende 2012 widmet sich via donau verstärkt dem Thema „Nachwachsende Rohstoffe mit dem Binnenschiff“. Bei den regelmäßig vom Team Transportentwicklung durchgeführten Branchenanalysen wurde das hohe Potenzial dieser Gütergruppe für die Verlagerung von der Straße auf die Wasserstraße identifiziert. via donau hat nun eine Arbeitsinitiative gestartet, die eine Verlagerung dieser Produkte auf die umweltfreundliche Wasserstraße zum Ziel hat.

Die Arbeitsinitiative soll innerhalb der nächsten zwei Jahre einen Wissens- und Informationsaustausch im Transportsektor mit Fokus auf der Donauschifffahrt ermöglichen. Dabei werden mehrere Expertenworkshops zu spezifischen Themenbereichen wie Holz und Zellulose, Ölsaaten und Biodiesel, Zucker, Stärke und Bioethanol stattfinden. An den Workshops werden Vertreter aus allen Bereichen des Sektors teilnehmen und die Vorteile der Binnenschifffahrt diskutieren.

### Facts & Figures: Nachwachsende Rohstoffe



Holz, Zellulose, Papier	Pflanzliche Öle und Fette inkl. Biodiesel	Zucker und Stärkepflanzen inkl. Bioethanol	Produkte
Schnittholz, Sägenebenprodukte, Platten, Papier und Zellstoff	Farben und Lacke, Schmiermittel, Lösungsmittel etc.	Papier, Textilien, Fermentation, Organischer Kunststoff, Düngemittel etc.	Stoffliche Verarbeitung
Brennholz, Hackgut, Sägespäne, Rinde, Pellets, Briquettes, Holzabfall	Biodiesel	Bioethanol	Energetische Verarbeitung

### Vorteile und Möglichkeiten der Donauschifffahrt

- » **Niedrige Transportkosten**, besonders im Bereich Massengut
- » **Hohes Aufkommen nachwachsender Rohstoffe** entlang der Donauachse, zahlreiche Anbauflächen nahe an Häfen und Länden
- » **Große Ladekapazitäten eines Donauschiffs** im Vergleich zu Lkw und Bahn
- » **Verlässliche Partner in der Donauschifffahrt** mit langjähriger Erfahrung bei der Abwicklung solcher Transportströme
- » **Hohe Dichte an Donauhäfen mit effizientem Equipment** für Umschlag und Lagerung von land- und forstwirtschaftlichen Produkten



via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH ist der international führende Wasserstraßenbetreiber im Donauraum. Mit dem Expertenwissen für Infrastrukturmanagement, Schifffahrt und Logistik sowie für elektronische Informations- und Navigationssysteme, Hochwasserschutz und ökologischen Wasserbau ist via donau Dienstleister für die öffentliche Hand, Wirtschaftstreibende, Erholungssuchende und Anrainer entlang der Donau. Dabei steht die nachhaltige Entwicklung des Lebens- und Wirtschaftsraums Donau im Mittelpunkt.

Mag. (FH) Bettina Matzner

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH  
 Donau-City-Straße 1, 1220 Wien  
 Tel: +43 5 04321-1620  
 bettina.matzner@via-donau.org

## Rückblick: Auftaktworkshop



Am 6. Dezember 2012 fand im Wiener Tech Gate der Auftaktworkshop zum Thema „Nachwachsende Rohstoffe mit dem Binnenschiff“ (NAWARO) statt – unter reger Beteiligung von Vertretern der Donauhäfen, der verladenden Wirtschaft sowie von Transport- und Befrachtungsunternehmen.

- » Eröffnung durch DI Hans-Peter Hasenbichler, Geschäftsführer via donau
- » Gastvortrag von Dipl.- Ökonom Andreas Löffert, Geschäftsführer Hafen Straubing: „Bedeutung von nachwachsenden Rohstoffen für den Hafen Straubing“
- » Vorstellung der Arbeitsinitiative „Nachwachsende Rohstoffe mit dem Binnenschiff“ von Mag. (FH) Bettina Matzner, via donau
- » Diskussion im Plenum über die Schwerpunkte und Inhalte der Arbeitsinitiative

### Erkenntnis(se):

Zu den Produkten Soja, Hackgut, Papier und Pellets soll es eigene Expertenworkshops geben.

Wie ein Teilnehmer des Workshops zusammenfasste: *„Die Donauschifffahrt ist langfristig gesehen die günstigste Alternative, man darf nicht bei der ersten Schwierigkeit aufgeben“*

### Ausblick:

- » Expertenworkshops zu den Produktgruppen Holz, pflanzliche Öle und Fette sowie Zucker und Stärke
- » Expertenworkshops im Halbjahresrhythmus
- » Fachdiskussionen in Kleingruppen



Die Initiative entstand auf Basis einer Branchenanalyse im Projekt INWAPO – Upgrading of Inland Waterways and Sea Ports  
[www.inwapo-project.eu](http://www.inwapo-project.eu)



EUROPEAN UNION  
EUROPEAN REGIONAL  
DEVELOPMENT FUND

This Project is implemented through the CENTRAL EUROPE Programme co-financed by the ERDF

### Terminvorschau

- » **5. Juni 2013:** Round Table Diskussion zum Thema „Nachwachsende Rohstoffe mit dem Binnenschiff“ bei der transport logistic Messe in München
- » **Sommer 2013:** nächster Workshop mit Fokus auf der Produktgruppe Holz, Zellulose, Pellets und Papier